

Kempf Industrikleber Gel Gebrauchsanleitung

Kempf Industrikleber Gel ist durch besondere Viskosität ein leicht spaltfüllender Spezialklebstoff. Kempf Industrikleber Gel besitzt die gleichen Eigenschaften wie unser flüssiger Industrikleber, ist jedoch deutlich höher viskos und lässt sich auf Grund seiner Gelform gezielt und ohne zu tropfen auch an senkrechten und über Kopf positionierten Arbeitsflächen nutzen.

Unsere Gelklebstoffe sind optimal geeignet für den Einsatz in vielen Bereichen und werden vor allem im Kunstgewerbe, Kunsthandwerk, bei der Herstellung von Schmuck sowie im Modellbau und allgemeinen Handwerksbereichen eingesetzt.

Auch stark saugfähige und poröse Materialien wie z.B. Holz, Keramik, Ton, Kork und lassen sich mit unserem Gel optimal verbinden. Spalten und Fugen bis ca. 0,3 mm werden durch die hochviskose Konsistenz ausgefüllt und ausgeglichen.

Es lassen sich Materialien wie z.B. Metall, Glas Holz, Gummi, Leder (Schuhe), EPP, Porzellan, Keramik, Stein, Marmor, Gips, Elfenbein, PVC, GfK und PMMA mit- und untereinander verkleben.

Anwendung & Einsatzgebiete

Cyanacrylatklebstoffe finden Anwendung im industriellen Fertigungsbereich (z.B. Autoindustrie, Kunststoffindustrie, Sportartikel, Modellbau, Foto-Optik-Industrie, Dentaltechnik), in den verschiedensten Handwerks- und Werkstattbereichen wie auch im Haushalt.

Zu verklebende Werkstücke gut reinigen und fettfrei machen. Verdünnung oder Reinigungsbenzin sind dabei nicht geeignet, da diese rückfettend sein können.

Verwenden Sie z.B. bei Kunststoffen einen Spiritus-Glasreiniger oder bei Metall- und Glasflächen Aceton. Bei stark saugfähigen Materialien bitte etwas mehr **Kempf Industrikleber Gel** auftragen. Die Klebestellen müssen möglichst passgenau, sauber und fettfrei sein. Einen oder mehrere Tropfen **Kempf Industrikleber Gel** einseitig auftragen (bei größeren Teilen den Kleber dünn auf eine Seite der Klebefläche aufbringen), beide Seiten vorsichtig zusammenfügen - Korrekturen sind möglich. Nach dem Fügen der Bauteile und kurzem Andrücken beginnt der Aushärtvorgang. überschüssiger Klebstoff kann nun noch von den Klebestellen entfernt werden. Endfestigkeit der Klebestelle nach ca. 12 Std.

Lagerung:

Zum Öffnen der Tube Dosiereinheit aufschrauben. Vor dem ersten Gebrauch ist es sinnvoll, die Gewinde leicht einzufetten oder mit etwas Öl zu behandeln, so verhindern Sie ein Verkleben der Gewinde.

Nach Gebrauch Spitzen und Gewinde außen mit einem trockenem Tuch abwischen. Den Kleber erst verarbeiten sobald dieser Raumtemperatur erreicht hat!

Verklebte Wechselspitzen und Verschlusskappen können in Aceton eingelegt werden und sind nach ca. 12 Std. wieder klebstofffrei. Auf sachgerecht gelagerte klebstoffe gewähren wir ein

Warnhinweis:

Cyanacrylat: Gefahr! Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlieder zusammen. Bei Augenkontakt sofort mit viel Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen. Hautkontakt vermeiden, verklebte Finger nicht auseinander reißen, sondern abrollen, verklebte Finger mit warmen Wasser spülen und einen Arzt konsultieren. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen!

Dämpfe nicht einatmen. Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Für Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Anwendung, auch Dritten gegenüber, entstehen können, wird keine Haftung

Kempf Klebstoffprodukte
Industrielle Klebetechnik
Vertreib durch Sven Alms
Friedbergerstr. 5a,
61130 Nidderau
office@kempf-
klebstoffprodukte.de
Info Telefon:
09861 97405666